

Denkmal der Frau Margaretha Starcke, † 17.. (Fig. 111). Sandstein, 72 cm breit, 180 cm sichtbare Höhe. Sockel mit Schrifttuch, auf dem oben Palmzweige liegen. Darüber eine große Kartusche, von einem Engelskopf bekrönt und im Bogen verdacht. Darauf sitzt seitlich je ein Kindengel, ein Spruchband haltend, darunter ein Relief, ein Licht zeigend, das von aus Wolken hervorbrechenden Strahlen umgeknickt wird. Als Abschluß eine Urne. — An der Süd-mauer der Kirche. Um 1740.

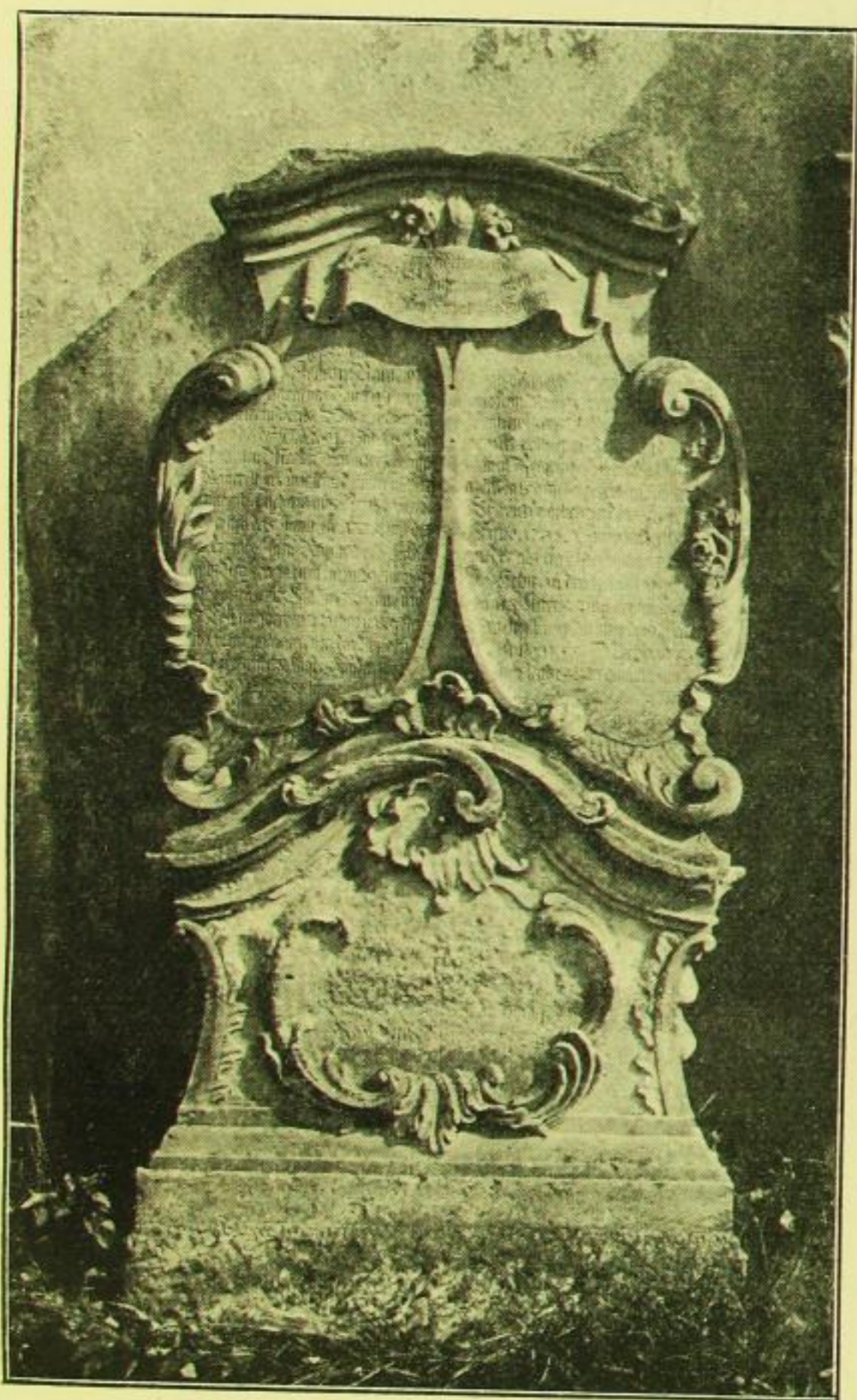


Fig. 112. Boritz, Denkmal des Johann Bennewitz und dessen Sohn Joh. Christoph Bennewitz.

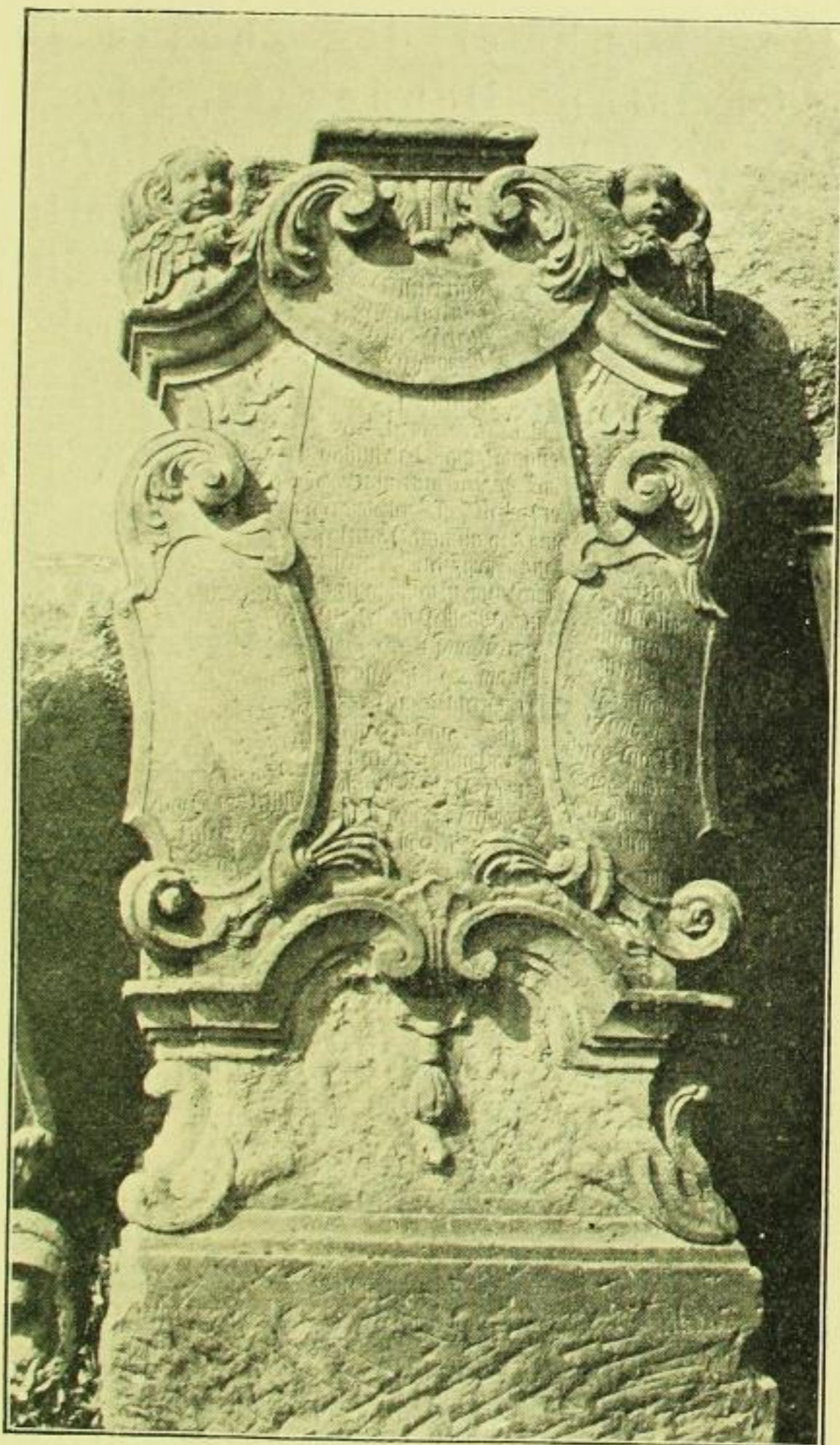


Fig. 113. Boritz, Denkmal des Joh. George Beyrich und dessen Frau Maria Elis. geb. Oemigen.

Denkmal des Immanuel David Gormann, † 1740.

Sandstein, 85 cm breit, 170 cm sichtbare Höhe. Schlichte Kartusche, gebrochen verdacht, mit einer Krone abgeschlossen. Seitlich Stoffgehänge mit Quasten. An der Nordmauer des Kirchhofs.

Denkmal von vier Kindern des Adam Hamann und dessen Frau Regina. Um 1742.

Sandstein, 73 cm breit, 155 cm hoch. Unterbau mit nach oben gebogenem, in der Mitte aufgerolltem Gesims; darüber eine obeliskförmige Tafel, seitlich je eine Kartusche, oben zwischen den Ranken eines gleichen